



**Mario Czaja**

Mitglied des Deutschen Bundestages  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

Telefon: 030 227 73741  
E-Mail: [mario.czaja@bundestag.de](mailto:mario.czaja@bundestag.de)  
[www.mario-czaja.de](http://www.mario-czaja.de)

31.03.2022

## **Der Frieden beginnt mit MIR! Deutsche aus Russland und die Internationalen Lomonossow- Schulen laden zu Friedenskonzert in Berlin-Marzahn ein**



**Berlin** - „Der Frieden beginnt mit MIR!“, – so lautet die zentrale Botschaft für das Friedenskonzert am kommenden Sonntag, 3. April 2022, organisiert von der Gemeinschaft der Deutschen aus Russland – Lyra Marzahn e.V. und den Internationalen Lomonossow-Schulen. Der Eintritt für das Friedenskonzert, an dem Kinder- und Jugendtanzgruppen, Gesangsgruppen, Sänger und Musiker, professionelle Künstler der Hauptstadt sowie Schüler und Lehrer der Internationalen Lomonossow-Schulen auftreten, ist frei, Bedarf aber einer vorherigen Anmeldung. Mit einem Livestream unter [frieden.wirgemeinsam.de](http://frieden.wirgemeinsam.de) kann die Veranstaltung auch online besucht werden.

„Das Friedenskonzert in der Lomonossow Schule ist ein besonderes Zeichen und ich bin froh und stolz, dass solch ein wichtiges Zeichen aus meinem Wahlkreis Marzahn-Hellersdorf in die Welt gesendet wird. Der Krieg in der Ukraine hat schon viel zu viele Leben ausgelöscht und Zerstörungen angerichtet, die über Generationen nachwirken werden. Familie und unsere Kinder sind das Wichtigste was es zu schützen gilt. Kinder brauchen Frieden, besonders in unseren Schulen. Die Gemeinschaft der Deutschen aus Russland und alle ukrainisch- und russischsprechenden Mitbürger unseres Bezirks sind eine enorme Bereicherung für uns alle. Das Friedenskonzert unterstreicht unsere gegenseitige Solidarität und unseren gemeinsamen Kampf gegen Putins Angriffskrieg,“ so der Schirmherr Mario Czaja, Mitglied des Deutschen Bundestages.

„Unsere Kinder – Kinder aus MITRA-Kindergärten und Schüler der Lomonossow Schulen – werden unter den Bedingungen des friedlichen Lebens eines vereinten Europas erzogen. Wir bringen ihnen bei, den friedlichen Himmel über dem Kopf und die Entscheidungsfreiheit zu schätzen, das Recht auf freie Entfaltung des

**PRESSSEMITTEILUNG**

Einzelnen und die Souveränität der Staaten zu respektieren. Unsere Kinder müssen lernen, in einer Welt zu leben und zu arbeiten, in der Konflikte zwischen Menschen und Ländern gewaltlos gelöst werden müssen. Die Internationalen Lomonossow-Schulen in Berlin erfüllen eine der Hauptaufgaben der pädagogischen Gesellschaft MITRA: Sie fördern die Integration und das friedliche Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Nationalitäten und Kulturen,“ so Marina Burd, Geschäftsführerin von der Interkulturellen Gesellschaft MITRA.

„Was zurzeit in der Ukraine passiert, berührt uns alle sehr. Frieden und Freiheit in Europa sind existenziell und wir alle wollen für Frieden und Freiheit in Europa und der ganzen Welt eintreten. Meine Vorfahren haben Vertreibung und Deportation erlebt. Als Deutsche aus Russland fühlen wir uns verpflichtet, alles dafür zu tun, um den Menschen, die vom Krieg fliehen mussten, zu helfen. Der Frieden beginnt im Herzen. Lassen Sie uns für Frieden und Freiheit verbünden,“ so Walter Gauks, Vorsitzender der Gemeinschaft der Deutschen aus Russland – Lyra Marzahn e.V.

Das Symbol des Konzerts ist die "Friedenstaube", die den Respekt füreinander, das Gefühl des gegenseitigen Verständnisses und des guten Willens verkörpert.

*Das Friedenskonzert findet am Sonntag, 3. April 2022, um 15 Uhr in dem neuen Internationalen Lomonossow-Campus Berlin, Allee der Kosmonauten 123A, 12681 Berlin, statt und wird im Livestream unter [frieden.wirgemeinsam.de](https://frieden.wirgemeinsam.de) übertragen.*

*Vor dem Friedenskonzert wird ein großer Tanz-Flashmob stattfinden, an welchem Kinder und Jugendliche aus unterschiedlichen Tanzschulen der Hauptstadt teilnehmen. Die Schirmherrschaft hierfür hat freundlicherweise der Bezirksstadtrat für Schule, Sport, Weiterbildung, Kultur und Facility Management, Dr. Torsten Kühne, aus Marzahn-Hellersdorf übernommen.*

*Die Partner haben eine Spendenaktion unter der Webadresse [spenden.wirgemeinsam.de](https://spenden.wirgemeinsam.de) gestartet, um Projekte für Kinder und Jugendliche, die aus der Ukraine in Marzahn-Hellersdorf und Berlin angekommen sind, realisieren zu können.*